



HUUSER SPIEGEL

Informationsblatt der Gemeinde Hausen am Albis
www.hausen.ch 4x jährlich

Bring- und Holtag am 9. September 2017

GEMEINDEVERWALTUNG



Am 9. September 2017 ist es wieder so weit. Der bereits zur Tradition gewordene, alle zwei Jahre stattfindende Bring- und Holtag findet wiederum im Gemeindegarten Weid statt.

Auch dieses Mal können brauchbare und funktionstüchtige Gegenstände abgegeben werden und so einen neuen Besitzer finden. Für grosse und sperrige Gegenstände besteht die Möglichkeit eines Aushangs, auf dem die Gegenstände zur Gratisabgabe ausgeschrieben werden können. Sie können diese Gegenstände auch im Vorfeld der Umweltsekretärin unter Angabe des Artikels, Ihrem Namen und des Abholungsorts bekanntgeben (Tel 044 764 80 22 oder brigit.hammer@hausens.zh.ch).

Die Umweltkommission freut sich bereits heute auf eine rege Teilnahme und viele gut erhaltene Gegenstände.

Umweltkommission Hausen am Albis

Asyl-Integration mit grossem Engagement

Die Aktivitäten, welche in unserer Gemeinde von Freiwilligen im Rahmen der Integration der asylsuchenden Personen geleistet werden, sind vielfältig und zahlreich: Tandem, Kafiträff, Mülidinner, gemeinsames Nähen, Gärtnern, Männertreff und diverse Arbeitsprojekte. Diese rund dreissig Freiwilligen setzen sich in etlichen Integrationsprojekten ein.

Die Tandem-Gruppe stellt jeweils eine Freiwillige, einen Freiwilligen als Vertrauensperson einer Familie oder Wohngemeinschaft zur Seite. Das geschieht mit Besuchen, rund einmal pro Woche, und der Unterstützung bei Themen wie Schule und Kind, bei Arztbesuchen, Wohnungs- oder Stellensuche sowie bei alltäglichen Problemen. Der Erfahrungsaustausch untereinander und die Weiterbildung der Freiwilligen werden von der reformierten Kirche, in Koordination mit dem Sozialdienst Afdoltern, für den ganzen Bezirk organisiert. Der Kafiträff im reformierten Pfarrhaus jeden Mittwoch, von 14.00 bis 16.00 Uhr, ist eine weitere Aktivität zur Integration, an welcher viele Freiwillige regelmässig mithelfen. Er ist Treffpunkt für alle asylsuchenden Frauen und Kinder im Oberamt,

wobei Deutschaufgaben gemacht, der Austausch zwischen den Kulturen gepflegt sowie Themen aufgegriffen und behandelt werden, wie beispielsweise das Entsorgen von Abfällen oder auch das Sozialsystem der Schweiz und anderes. Für die Kinder gibt es zeitweise ein Kinderprogramm: Malen, Spielen aber auch gemeinsame Ausflüge werden aufgeleitet.

Ganz speziell und integrativ ist auch das Mülidinner in der Mülimatt bei welchem Frauen aus Eritrea, Afghanistan und Syrien Gerichte ihres Landes zubereiten. Das sind ganz spezielle und beliebte Anlässe, bei welchen Freiwillige für die Finanzen und das Drumherum besorgt sind.

Um Handwerkliches geht es beim Nähen in der Zwinglistube der reformierten Kirche, bei welchem die asylsuchenden Frauen mit Unterstützung alle 14 Tage gemeinsam nähen, von Hand aber auch mit ausgeliehenen Nähmaschinen. Die Arbeiten machen sie für sich persönlich oder eben auch für den Weihnachtsmarkt, das meiste Material wurde geschenkt. Handwerk verlangt auch das neu gestartete Gartenprojekt, in welchem dank einer Privatperson interessierte Asylsuchende Gartenbeete samt Werkzeug bekommen haben. Angeleitet werden sie dabei regelmässig von Freiwilligen, die bezüglich Anpflanzen, richtigem Wässern oder der Vorbeugung von Schneckenfrass Erklärungen und Tipps geben.

Unspektakulärer, aber dennoch unterstützend ist der Männertreff in der katholischen Kirche. Hier trifft man sich alle zwei Wochen im Untergeschoss, wobei jeweils zwischen vier bis gegen zehn asylsuchende

BRING- UND HOLTAG HAUSEN AM ALBIS

Gratis abzugeben:

Details:

.....
.....
.....

Kontakt:

Impressum:

Redaktion: Brigit Hammer, Gemeindeverwaltung Hausen a.A., Tel. 044 764 80 22, Fax 044 764 80 29, E-Mail: brigit.hammer@hausens.zh.ch
Satz & Druck: Furrer Offset Druck, Hausen a.A.

*Der Huuser-Spiegel erscheint 4x jährlich am:
1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember*

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
31. Oktober 2017

Männer aus Afghanistan, Syrien und Eritrea mit dabei sind. Der Austausch mit den je rund vier anwesenden Freiwilligen dreht sich um allgemeine Themen, aber genauso oft um solche die sich aus speziellen Ereignissen ergeben: Weihnachten, Ostern, Fasnacht, Jahreszeiten, etc. Zuweilen wird auch gerne über die Erlebnisse der Männer gesprochen, zum Beispiel über ihrer Arbeit im Seleger Moor, und gleichsam binden sie sich auch gerne im Sinne der Dorfgemeinschaft ein, wie etwa Anfang Mai, als sie bei der Vorbereitung wie beim Aufräumen des Raumes für das Theater von Kultur im Dorf aktiv mitgeholfen haben.

Auch die diversen Arbeitsprojekte in der Gemeinde finden aktive Unterstützung von Freiwilligen. Männer und auch Frauen werden von diesen in die Ausübung von einfachen, gemeinnützigen Arbeiten eingeführt. Darunter sind die bereits genannten Gartenarbeiten im Seleger Moor, welche von den asylsuchenden Männern seit April mindestens einmal pro Woche ausgeführt werden, ebenso kommt die regelmässige Mithilfe bei der Entsorgungsstelle Chratz der Gemeinde und bei der Hauswartung der Primarschule dazu. Zudem sind weitere Arbeiten im Regiebetrieb der Gemeinde geplant.

Der Gemeinderat dankt den zahlreichen Freiwilligen auch im Namen der asylsuchenden Personen für ihren täglichen Einsatz in dieser Sache. Er erleichtert den Asylsuchenden die Integration und ihr tägliches Leben, um ihren Alltag besser gestalten zu können.

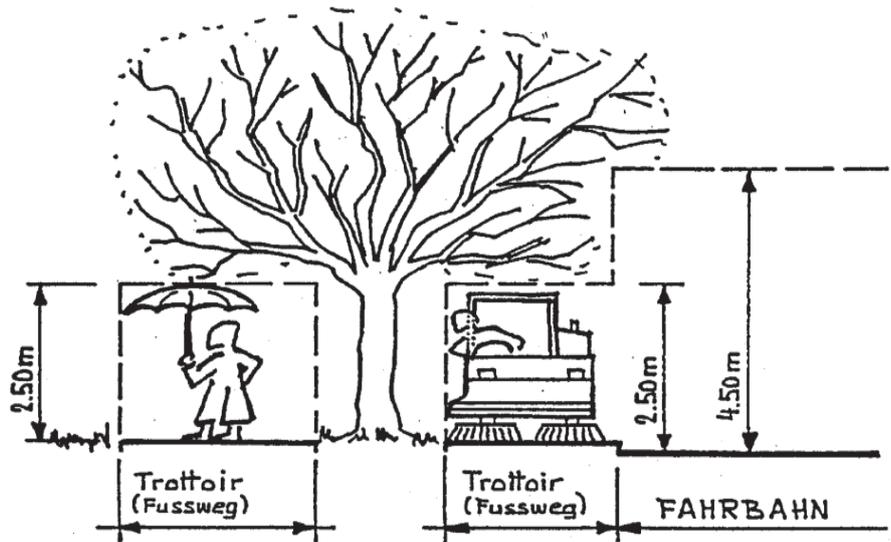
Falls weitere Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Interesse haben, sich in dieser Freiwilligenarbeit zu beteiligen, können Sie sich bei Frau Katrin Hottinger, Tel. 044/764 05 61, katrin.hottinger@bluewin.ch gerne melden.

Peter Reichmuth, Gemeinderat

Sträucher-Rückschnitt

Wie jedes Jahr richten wir an alle Grundeigentümer die Bitte: „Überprüfen Sie, ob Ihre Büsche und Sträucher in den öffentlichen Raum ragen und dort Fussgänger oder den Verkehr behindern“.

Entlang von Strassen und öffentlichen Wegen gelten nachstehende Vorschriften der kantonalen Strassenabstandsverordnung:



- Mauern und Einfriedungen dürfen die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen.
- Pflanzen, Äste- und Blattwerk von Bäumen und Sträuchern dürfen bis in eine Höhe von 4.5 m nicht über Strassen- und Weggrenzen hinausragen; bei Rad-, Fuss- und Gehwegen bis in eine Höhe von 2.5 m.
- Morsche und dürre Bäume und Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten.
- Auf der Innenseite von Kurven sowie bei Strassenverzweigungen und Ausfahrten sind die erforderlichen Sichtbereiche freizuhalten. In diesen dürfen Pflanzen, Mauern und Einfriedungen eine Höhe von 0.8 m nicht überschreiten. Der Sichtbereich zwischen 0.8 m und 3.0 m ist immer freizuhalten.

Dieser Vorschrift ist spezielle Aufmerksamkeit zu schenken.

Die Grundeigentümer werden aufgefordert, diese Bestimmungen – im Interesse einer ungehinderten Benützung der Verkehrsflächen und zur Gewährung der Verkehrssicherheit – dauernd zu beachten. Wir bitten Sie, der Verpflichtung zum Rückschnitt bis Montag, 2. Oktober 2017 nachzukommen.

Nach diesem Termin werden die Mängel gegen Kostenverrechnung durch die Regiebetriebe behoben oder in Auftrag gegeben, wobei jede Haftung für unfachgemässes Schneiden von Bäumen und Sträuchern abgelehnt werden muss.

Wir danken für eine ordnungsgemässe Ausführung und Ihr Verständnis bestens.

Gemeindeverwaltung Hausen

Oktoberfest in Hausen



Freitag + Samstag, 1. + 2. September 2017

Nach den Sommerferien findet auf dem Sportplatz Jonentäli in Hausen das 2. Oberämtler Oktoberfest statt.

Eröffnung des Festzelts ist jeweils ab 18.00 Uhr. Ab dann können sich die Gäste kulinarisch verwöhnen lassen mit typischen Oktoberfest-Speisen wie Haxen, Kartoffelsalat, Weisswürste und Brezen. Zum Durst-Löschen gibt es Bier, Wein, Korn und nicht alkoholische Getränke. Für Stimmung sorgt das Trio Wirbelwind bis um 01.30 Uhr. Die Bar ist im Festzelt integriert, wo die Gäste durch die Barcrew bis 2 Uhr morgens mit diversen feinen Drinks verwöhnt werden. Für den Rücktransport steht CarloTaxi Hausen mit mehreren Fahrzeugen bereit. Der Erlös aus diesem Oktoberfest soll für eine Weihnachtsbeleuchtung in Hausen investiert werden. Weitere Informationen sind auf der homepage www.oberamt.ch publiziert. Tischreservierungen werden über Tel. 041 766 60 70 oder per Mail an oktoberfest@oberamt.ch entgegengenommen.

Namenssuche Postplatz Hausen am Albis

Liebe Leserinnen und Leser
Als stimmberechtigte Einwohnerinnen

und Einwohner waren Sie an der Gemeindeversammlung vom 29. November 2016 vielleicht auch dabei und haben das 1.485 Mio.-Projekt „Ausbau Postplatz“ genehmigt. Die Bauarbeiten konnten am 27. Juli 2017, früher als geplant, beendet werden und gleichentags durfte der Postplatz mit der interessierten Bevölkerung mit einer kleinen Feier bei Wurst und Brot eingeweiht werden.

Mit Wehmut nahmen wir die Schliessung der Poststelle am Postplatz in Hausen am Albis am 20. Mai 2017 zur Kenntnis. Seither wird die Post als Agentur im Volg an der Albisstrasse 19 betrieben und das Volg-Personal bietet die Postdienste der Bevölkerung an.

Nachdem sich die Post nicht mehr am Postplatz befindet, hat eine lokale Trennung zwischen Post und Postplatz stattgefunden. Auch an der letzten Gemeindeversammlung sind seitens der Bevölkerung Fragen in diesem Zusammenhang eingebracht worden. Mit der Neugestaltung des Platzes, der Auslagerung der Poststelle und damit die Bezeichnung für Ortsunkundige nicht zu Verwirrung führt, soll der Postplatz einen neuen Namen erhalten.

Der Gemeinderat hat einer Umbenennung bereits zugestimmt. Er möchte der Bevölkerung die aktive Beteiligung an der Namensgebung ermöglichen. Wir laden Sie deshalb ein, Ihre Vorschläge zur Umbenennung des Postplatzes einzureichen. Am 30. September 2017 ist Einsendeschluss für Namensvorschläge. Wir begrüssen einen kurzen, prägnanten Namen, der zu keiner Verwechslung Anlass geben könnte.

Vorschläge können Sie bei der Einwohnerkontrolle, Zugerstr. 10, 8915 Hausen am Albis abgeben oder uns per Briefpost oder Mail an bausekretariat@hausen.zh.ch zu-

senden. Wir bitten Sie, den Vorschlag auch mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse zu versehen.

Im Herbst 2017 wird der Gemeinderat alle Namensvorschläge der Bevölkerung auswerten und die Bezeichnung festlegen. Die PostAuto AG wird den Namen per Dezember 2018, mit der benötigten Vorlaufzeit von 10 Monaten, offiziell in die Fahrpläne aufnehmen.

Der Namensgeber wird mit einem Halbtax-Abonnement beschenkt, gültig für 1 Jahr. Bei mehreren gleichen besten Vorschlägen entscheidet das Los, wer das Halbtax-Abonnement gewinnen wird. Mitmachen lohnt sich!

Die Gemeindeverwaltung freut sich auf Ihre Vorschläge und dankt für die zahlreiche Teilnahme aus der Bevölkerung.

Arbeitskreis Senioren – vielseitiges Angebot ab 60+

Der Gemeinderat Hausen am Albis fördert die Integration und Zugehörigkeit der älteren Bevölkerung im Gemeinwesen und versteht die Altersarbeit in der Gemeinde als gesellschaftspolitische Aufgabe.

Zu diesem Zweck besteht die Institution «Arbeitskreis Senioren», welche durch Freiwilligenarbeit ein vielseitiges Angebot organisiert und durchführt. Dieses beinhaltet unter vielen andern die folgenden Programme:

Wandergruppen: monatlich finden in drei unterschiedlichen Schwierigkeits-/Anforderungsstufen geführte Tageswanderung statt. Diese werden durch geschulte freiwillige SeniorInnen geplant, organisiert und durchgeführt

Velogruppe: von April bis Oktober monatlich an einem Mittwoch oder Donnerstag geführte Tagestour

Turnen Männer: wöchentlich am Dienstag geleitete Turnstunden in der Turnhalle Rifferswil

Turnen Frauen: wöchentlich am Montag geleitete Turnstunden in der Turnhalle Albisbrunn

Kafihock Ebertswil: am 1. Donnerstag des Monats im Meilihof (Kaffee, Plaudern und Spiel)

Kafihock Hausen: jeweils am 4. Mittwoch des Monats bei Kaffee, Spiel und Gespräch in der Zwinglistube

Ausstellungsgruppe: am letzten Freitag des Monats finden Besuche in Ausstellungen, Museen oder Betrieben statt

Handarbeits-Stubete: jeweils am 1. Montag des Monats in der Zwinglistube (häkeln, stricken, sticken und einfach plaudern)

Seniorenmittagessen: monatlich können Senioren im Aufenthaltsraum der katholischen Kirche ein durch das Albisbrunn gekochtes und durch Mitglieder des AK's serviertes Mittagessen einnehmen und diesen Anlass zum Gedankenaustausch mit Freunden/Kollegen nutzen

Gratulationen: Hausbesuch und Publikation von Geburtstagen und Jubiläen im Anzeiger des Bezirks

Jassen: zweimal monatlich, am 2. und 4. Dienstag wird in der Zwinglistube gejasst. Lottomatch: am 2. Mittwoch im November im kath. Pfarreizentrum.

Theater-, Konzert-, Cabaret- Kinobesuche: mehrmals jährlich können vorgeschlagene Anlässe gemeinsam besucht werden.

Seniorenreise: im September (Tagesausflug mit Mittagessen)

Seniorenweihnacht: Ende Adventszeit findet als Einstimmung auf Weihnachten die gemeinsame Feier im Gemeindesaal statt.

Hobbyausstellung: alle 3 Jahre findet dieser Anlass mit Ausstellern aus dem Oberamt im Gemeindesaal statt.

Dieses grosse Angebot erfordert viel Arbeit für Organisation und Durchführung. Gegenwärtig sind damit über 30 Personen aus der Gemeinde engagiert und leisten für ihre Altersgenossen verdankensweise hochgeschätzte Freiwilligenarbeit.

Damit diese Institution weiterhin mit einem attraktiven Programm aufwarten kann, ist sie immer wieder auf neue Freiwillige angewiesen. Ich möchte Personen im 60+-Alter deshalb aufrufen, sich bei In-

Umbenennung Postplatz Hausen am Albis

Vorname: _____

Nachname: _____

Adresse: _____

Namensvorschlag: _____

teresse beim Leiter des Arbeitskreises, Beat von Arx, Zugerstrasse 18, 8915 Hausen am Albis (Tel. 044/76450580 oder Email Beat.vonArx@bluewin.ch) zu melden.

Peter Reichmuth, Gemeinderat

Personelles aus der Gemeindeverwaltung

Als Nachfolgerin für Deliah Varuolo, welche wegen der Geburt ihres Sohnes die Gemeindeverwaltung verliess, hat der Gemeinderat Manuela Kubli, Zug, als Mitarbeiterin Steueramt gewählt. Sie tritt ihre Stelle am 1. September 2017 an. Als Nachfolgerin für Christine Morof, welche zu unserem grossen Bedauern nach langjähriger Tätigkeit die Gemeindeverwaltung verlässt, hat der Gemeinderat Danja Gfeller, Hausen am Albis, welche bisher die Stelle als Gemeindeschreiber-Assistentin bekleidete, auf den 1. September 2017 als Mitarbeiterin Finanzen gewählt.

Wir danken Christine Morof und Deliah Varuolo für ihre gute Arbeit und wünschen ihnen für die Zukunft nur das Beste. Am 21. August 2017 konnte Marc Bertschinger, Ebertswil, seine dreijährige Lehre als Kaufmann beginnen.

Manuela Kubli und Marc Bertschinger heissen wir herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei der Arbeit. Auch Danja Gfeller wünschen wir viel Erfolg und Befriedigung bei ihrer neuen Aufgabe.

BIBLIOTHEK

HAUSEN AM ALBIS

Nach den Sommerferien beginnen wir am 22.08.2017 wieder mit den üblichen Öffnungszeiten.

Leider wurden unsere Lesebänke über den Sommer immer wieder Opfer von Vandalismus – schade!

Trotzdem bekamen wir viele positive Rückmeldungen von Passanten, die das Angebot zu schätzen wissen. Das gibt uns die Motivation, mit den Lesebänken weiterzumachen.

Mit dem Herbst fangen in der Bibliothek auch wieder einige Veranstaltungen an :

Freitag, 22. September 14.00 Uhr
Zu zweit in die dritte Lebenshälfte - Referat von Christiane Ryffel, Dr. phil., Paarberaterin und Soziologin



Bild: Christiane Ryffel

In Würde zusammen älter werden tönt gut. Aber wie? Welche Tipps helfen, auch in langjährigen Beziehungen Verbundenheit und Freude zu erleben und Herausforderungen gemeinsam zu meistern?

Eine Bildungsveranstaltung des Arbeitskreises Senioren in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Hausen am Albis.

Mittwoch, 4. Oktober 14.30 Uhr
Bilderbuchkino mit Jolanda Steiner



Bild: Jolanda Steiner

Geschichten aus wunderschönen Bilderbüchern werden live erzählt. Die Bilder werden via Beamer grossformatig projiziert. Musik und Lieder runden das multimediale Erlebnis ab.

Freitag, 10. November 18.00 Uhr
Schweizer Erzählnacht 2017:
«Mutig, mutig!»

Die Schweizer Erzählnacht ist ein Leseförderungsprojekt des Schweizerischen Insti-

tuts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Koordination mit Bibliomedia Schweiz und UNICEF Schweiz.



Bild: SIKJM

Freitag, 17. November 19.30 Uhr
Herzessache – Mein Leben mit den Walen und Delfinen in der Straße von Gibraltar. Lesung mit Katharina Heyer



Bild: Sebastian Kanzler

1997 entschied sich Katharina Heyer, Silvester nicht in der Schweiz, sondern in Südspanien zu verbringen, um sie etwas finden zu lassen, das ihrem Leben eine völlig neue Richtung geben sollte und für das sie von Stund an all ihre Energie, sämtliche Ressourcen und ihre ganze Kraft einsetzen wollte: den Schutz von Walen und Delfinen in der Straße von Gibraltar. Für dieses Vorhaben gab sie alles auf und bekam mehr, als sie sich je erhofft hatte.

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag:	15.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch:	14.00 – 16.00 Uhr (01. Okt. – 31. März)
Donnerstag:	09.00 – 11.00 Uhr 15.00 – 20.00 Uhr
Samstag:	09.30 – 12.00 Uhr

VEREINE



16. September:
Pippo Pollina – Palermo Acoustic Trio
 «Il sole che verrà»



15 Alben, über 3000 Konzerte, nächster Halt Hausen am Albis - eine Etappe auf Pippo Pollinas Europatournee. Der mehrfach preisgekrönte Liedermacher und charismatische Poet ist Meister der lyrischen Ballade, der poetischen Protestlieder und rockigen Songs.

www.pippopollina.com

Samstag 16. September, 20.15 Uhr, Gemeindesaal Weid

Reservieren Sie Ihr Ticket im Vorfeld auf www.kulturimdorf.ch, holen es bis 19.45 Uhr (Kassenöffnung 19.30 Uhr) an der Abendkasse ab und markieren Ihren Sitzplatz wie bis anhin mit einem Post It. Treffpunkt vor und nach jeder Vorstellung ist die Kulturbar, welche 45 Minuten vor Beginn offen ist.

28. Oktober:
Jahresfest des Vereins Kultur im Dorf

18.00 Uhr Apéro an der Kulturbar

18.30 Uhr Generalversammlung

19.15 Uhr **Einlass auch für Nichtmitglieder**

19.45 Uhr Festliches drei Gang Menu aus der Küche von Reto Fust, Koch Albisbrunn und die Gebirgspoeten.

Die Gebirgspoeten Rolf Hermann, Achim Parterre und Matteo Kämpf gelten als die skurrilste Boygroup der Schweizer Literaturszene.

In «Muff» ist die Dreierseilschaft in alpine Abgründe gestiegen und hat Absonderliches zutage gefördert:

das Muffe, das alle guten Absichten im irrwitzigen Chaos enden lässt. Urchig, schräg, spoken word.



www.gebirgspoeten.ch

Samstag 28. Oktober,
La Table, Albisbrunn

Vorschau:

6. Januar 2018,

Bänz Friedli «Ke Witz! Bänz Friedli gewinnt Zeit»

2. März 2018,

Duo Full House «Alta Cultura»

VERSCHÖNERUNGSVEREIN
 HAUSEN AM ALBIS



Herbstveranstaltung

Samstag, 16. September 2017

„Natur zum Geniessen“

Die Natur in und um Hausen mit allen Sinnen erleben: sehen, riechen, schmecken. Ganztages-Wanderung mit gemütlichem Grillplausch zum Ausklang.

Treffpunkt:

09.45 Uhr Bänkli beim Juchbach zwischen Schützenhaus und Tüfenbach.

Programm:

Wanderung zum Ried bei der Schnabellücke. Hier lernen wir die Pflanzen eines Rieds und deren Eigenschaften kennen, erfahren, was davon essbar ist und können Produkte aus diesen Pflanzen auch degustieren. Dem Juchbach entlang wandern wir Richtung Sebrig und zum Gom. Hier erfahren wir viel über die Pflanzen am und im Wald, über deren kulinarischen und wohlfühlenden Werte und natürlich gibt es auch hier wieder entsprechende Kostproben. Beim Mittagshalt bei der Heischer Waldhütte haben wir genügend Zeit, um weiter über die Schätze der Natur zu diskutieren, eigene Erfahrungen und Rezepte

auszutauschen. Frisch gestärkt machen wir uns auf den Weg hinunter zum Moor, wo wir uns den Köstlichkeiten in dieser Vegetationszone widmen. Hier können wir aber auch den Moorboden und seine wohltuende Wirkung spüren, wenn wir barfuss durchs feuchte Moor stapfen.

Den Abschluss macht eine kurze Führung im Park Seleger Moor und das gemütliche Zusammensitzen beim grossen Grillplatz bei Speis und Trank, offeriert vom VVH. Stand bis jetzt der kulinarische Aspekt der Wildpflanzen in Vordergrund, erfahren wir jetzt auch noch etwas über die Heilwirkung einiger dieser Pflanzen. **ca. 16.00 Uhr.**

Schluss der Veranstaltung und individuelle Rückkehr zu Fuss oder mit dem Postauto. Das Fachwissen während der Veranstaltung wird uns von Kathrin Hottinger und Vreni Ringer vom NHO, von Bea Gaisser, Claudio Rütimann und Brigitt Maier vermittelt.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt, entsprechende Kleidung und gutes Schuhwerk wird vorausgesetzt. Mittagsverpflegung aus dem Rucksack.

Wir freuen uns auf Sie und hoffen, Ihnen an diesem Tag die Umgebung von Hausen wieder unter einem neuen oder anderen Aspekt schmackhaft zu machen.

Vorschau Kerzenziehen und Weihnachtsmarkt

Kerzenziehen:

Wieder findet am ersten Adventswochenende das beliebte Kerzenziehen im Chratz statt. Auch dieses Jahr können sie wieder farbige Kerzen oder solche aus reinem Bienenwachs ziehen und zwar am Freitag, 01.12.2017, 15.00 – 18.00Uhr
 Samstag 02.12.2017, 10.00 – 18.00 Uhr
 Sonntag 03.12.2017, 10.00 – 17.00 Uhr
 Wie immer sind Helferinnen und Helfer gesucht und herzlich willkommen, bitte melden sie sich bei Frank Peter 044 764 07 47 oder per mail frank.peter@datazug.ch

Weihnachtsmarkt:

Am 1. Adventssonntag, 3. Dezember 2017 finden der alljährliche Weihnachtsmarkt und das Spaghettiesen im Gemeindesaal statt. Anmeldungen für die Verkaufsstände am Weihnachtsmarkt vom 3. Dezember 2017 nimmt Yvonne Peter gerne entgegen: 044 764 07 47 oder per Mail: yvonne.peter@datazug.ch

Pionierarbeit von Verschönerungsverein Hausen und von Schul- und Berufsbildungsheim Albisbrunn

Am 14. Juli, wurde nach fünfmonatiger Bauzeit der neue Spiel- und Picknickplatz beim Reservoir Ebertswil in Betrieb genommen.

Junge Männer vom Schul- und Berufsbildungsheim Albisbrunn, sowie die T&O Abteilung (Team und Organisation) von Albisbrunn und drei Herren des Verschönerungsvereins Hausen VVH, die eigentlichen Schöpfer der Idee, eine vandalensichere Feuerstelle mit Tischen und Bänken beim Reservoir Ebertswil zu errichten, genossen gemeinsam ein wohlverdientes z'Nüni bei einem der festlich gedeckten neuen Tische.



Z'Nüni-Tisch mit einigen der Organisatoren

Es ist wohl einer der schönsten Picknickplätze in einem wunderschönen Naherholungsgebiet mit vielfältiger Flora und Fauna. Umrahmt von Buchen und Eichen und einem fantastischem Ausblick auf den Zugersee, auf die Innerschweiz mit der Rigi, dem Pilatus und auf die mächtigen Berner Berge wie Stanserhorn, Eiger, Mönch, Jungfrau.

Eine Idylle für Jung und Alt. Ein Ort zum Meditieren. Nicht umsonst feiert die reformierte Kirche an diesem Ort alljährlich im Mai einen Gottesdienst.



Markus Wetli, Präs. des VVH; Andy Lüscher; Peter Schweizer, Vizepräs. des VVH; Daniel Müller, Arbeitsgoge von T&O Albisbrunn; Timo Homberger, sein StV.



Werner A., Philippe Z., Marino F. haben tatkräftig dazu beigetragen, dass dieser wunderbare Erholungsort und Picknickplatz zustande kam.



Timo Homberger, Daniel Müller, Markus Wetli, Peter Schweizer, Andy Lüscher in der Nähe der neuen Feuerstelle

Der VVH, als dessen Präsident seit zehn Jahren der Unternehmer Markus Wetli fungiert, beschreibt den Zweck des Vereins folgendermassen

„Der Verein hat zum Zweck, durch geeignete Mittel, wie die Erstellung von Ruhebänken, Anlegung von Wegen, Pflanzungen von Schattenbäumen für jedermann, Einheimischen wie Besuchern, den Aufenthalt in der Gemeinde Hausen so angenehm wie möglich zu gestalten.“

Begonnen hat alles mit einer Anfrage vom VVH im Herbst 2016. Peter Schweizer, der Vizepräsident des VVH, der für 86 Bänke der Region zuständig zeichnet, hat sich bei den Werkstätten Albisbrunn kurz erkundigt, ob sie eine vandalensichere Feuerstelle bauen könnten.



Peter Schweizer vor einer der neu erstellten Garnituren

Darauf stellte ihm die T&O Abteilung im Gegenzug die Frage, ob mit Hilfe von Jugendlichen, die schon die ordentliche Schulzeit beendet hatten, aber noch keine Perspektive für einen beruflichen Werdegang sahen, diese Idee, gemeinsam mit dem VVH realisiert werden könne?

Und so geschah es! In guter, schweizerischer Handschlagmanier vereinbarten der T&O Albisbrunn und der Verschönerungsverein Hausen am Albis, ohne Vertrag nota bene, die Arbeiten in Angriff zu nehmen.

Das Material wurde zur Gänze vom VVH getragen und die Fertigungskosten sowie die Löhne für die Jugendlichen von Albisbrunn.

Die Jugendlichen legten sich wirklich ins Zeug, so Daniel Müller von der T&O Abteilung, der selbst eine Metallbau- und Schlossereiausbildung absolvierte und als Arbeitsgoge tätig ist.

Daniel Müller betonte, dass es sehr wichtig sei, dass die Jugendlichen, die zum Teil eine traumatische Zeit hinter sich hätten, eine Tagesstruktur erlernten, einen respektvollen Umgang mit anderen pflegten, Kritikfähigkeit üben und das Durchhaltevermögen stärkten. Albisbrunn ist eine Institution der Jugendhilfe für Jugendliche in Entwicklungskrisen.

Das dz. Angebot verfügt total über 56 stationäre Plätze. 24 Plätze für Schüler der Sekundarschule und 32 Plätze in der Berufsbildung.

Der Anteil der Jugendlichen mit Migrationshintergrund dürfte im langjährigen Mittel bei etwa 50% liegen.

Laut Toni Schönbächler, dem Leiter der Berufsbildung, wurde das Projekt durch die Trainings- & Orientierungswerkstatt (T&O) erstellt. Sie verfügt über 6 Ausbildungsplätze.

Aktuell waren 7 Jugendliche im T&O-Status, wovon drei Jugendliche am Projekt mitarbeiteten und die anderen vier bereits in der Vorlehre waren.

Allen kann geholfen werden, eine berufliche Perspektive zu finden, so seine Überzeugung. Der Umgang sei manchmal schon etwas schwierig. Beschimpfungen gehören zur Tagesordnung.

Aber die geschulten leitenden Personen zeigen auch Grenzen auf. Sie lassen nicht einfach alles geschehen, sondern geben den Jugendlichen zu verstehen, dass sie zum Beispiel verärgert oder gekränkt worden sind.



Toni Schönbächler, Leiter Berufsausbildung des Schul- und Ausbildungsheim Albisbrunn

Es ist ein bahnbrechende Idee, Jugendliche, die einfach noch nicht so recht wissen, wie sie ihr Leben gestalten sollten, für solche gemeinsamen Arbeiten zu gewinnen und einzusetzen.

Der VVH und Albisbrunn haben hier Pionierarbeit geleistet und alle können davon profitieren: Ein Win-Win Situation also. Die Jugendlichen, die nach Fertigstellung dieses nützlichen Werkes erkennen, dass ihre Leistung durchaus geschätzt wird und alle anderen, Einheimische und Besucher, die einen wunderbaren Erholungsplatz zum Verweilen suchen.



Stabile Bänke und Tische sowie die Feuerstelle beim Reservoir Ebertswil laden zum längeren Verweilen ein.

Peter R. Schneider, Fachjournalist SFJ



Sonntag, 24. September 2017

Platzkonzert des MVH Hausen und der Beginners Band an der Chilbi in Rifferswil anschliessend an den Gottesdienst um 11.45 Uhr



Beginners Band

Die Beginners Band des MVH gibt Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, die musikalischen Fähigkeiten im Zusammenspiel zu üben und bietet eine gelungene Abwechslung zum Musikunterricht. Ende Oktober startet die Beginners Band mit der Vorbereitung des nächsten Auftrites am Jahreskonzert des MVH am Samstag, 27. Januar 2018 um 14.00 Uhr. Die Proben finden alle zwei Wochen jeweils am Freitag von 19.00 – 19.45 Uhr im Probelokal beim Parkplatz Chratz statt. Spielst du bereits seit 2 Jahren ein Instrument und hast Lust mit anderen zusammen einen Auftritt einzuüben? Weitere Informationen und die Anmeldung findest du auf unserer Homepage www.mvhausen.ch



Beginners Band an der Chilbi Hausen 2017



Oberämtler Chor Hausen am Albis

Chränzli vom 17. / 18. November 2017

„Ab die Post“ – ja, an unserem Chränzli soll, wie in den letzten Jahren, „die Post abgehen“ und Sie, liebes Publikum, werden einen unvergesslichen Abend mit musikalischen Leckerbissen geniessen können. Passend zum Motto haben wir zusammen mit unserer Dirigentin Katrin Müller ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, mit aktuellem Bezug zu unserem Dorf. Lassen Sie sich überraschen!

Unsere Hausband, bestehend aus den 4 jungen Hausemer Musikern, Etienne Beyeler, Lars Heinzer, Jonas Plüss und Andri

Urfer, begleitet den Chor tatkräftig und sie werden einige rhythmische „Specials“ zu bieten haben!

Mit dem 1-Akter „Campiere isch luschtig“ von Claudia Gysel sorgt die Theatergruppe aus Aeugst am Albis für Unterhaltung und viel Spannung. Wir freuen uns mit Ihnen auf dieses Gastspiel.

Dank unseren grosszügigen Sponsoren haben Sie auch dieses Jahr wieder die Chance, wunderbare Preise zu gewinnen. Die Küchencrew verwöhnt Sie an den Abendvorstellungen ab 18.30h mit verschiedenen Menüs und ein wunderbares Kuchenbuffet steht an jeder Vorführung bereit.

Nach den Abendvorstellungen laden wir Sie zu einem Besuch in unsere Bar ein, um den Abend mit einem Drink gemütlich ausklingen zu lassen.

Aufführungen:

Freitag, 17. November 2017, 20.00h im Gemeindsaal Weid, Türöffnung 18.30h
Samstag, 18. November 2017, 13.00h im Gemeindsaal Weid, Türöffnung 12.15h
Samstag, 18. November 2017, 20.00h im Gemeindsaal Weid, Türöffnung 18.30h
Reservationen ab 5. November 2017 nimmt die Drogerie Rütlimann entgegen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Oberämtler Chor Hausen am Albis



Modell-Flugtage 2017 Hausen am Albis

Am 7. und 8. Oktober 2017 finden zum 38. Mal die Flugtage Hausen am Albis mit Showflug-Spektakel von 10.00 – 17.00 Uhr statt. Es ist die grösste Modellflug-Show der Schweiz.

Ort: Flugplatz Hausen am Albis
Koordinaten: 47°14'18"N 8°30'57"E

Kontakt:

Modellfluggruppe Affoltern am Albis
Christian Ewald, Chüeweid, 8906 Bonstetten
Tel: 079 702 50 84

Homepage: www.mgaffoltern.ch



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Zur Organisation

ARBEITSKREIS SENIOREN:

Den «Arbeitskreis Senioren Hausen am Albis» gibt es seit mehreren Jahrzehnten. Ursprünglich auf rein private Initiative wurden Möglichkeiten geschaffen, damit ältere Menschen etwas Abwechslung in ihren Alltag bringen, Kontakte pflegen und auch kulturell Neues erleben konnten. Schon bald unterstützten die reformierte und die katholische Kirchgemeinde diese Bemühungen. Auch die Politische Gemeinde war dem Projekt von Anfang an wohlgesinnt und unterstützte die Aktivitäten stets finanziell, ideell und durch zur Verfügungstellung von Räumlichkeiten. Ein gutes Beispiel für dieses Zusammenwirken ist die alljährlich stattfindende Senioren-Weihnachtsfeier im Gemeindesaal. Mittlerweile ist der Arbeitskreis auf eine der vom Angebot her aktivsten Organisationen im Kanton angewachsen.

Wir sehen unsere Aufgabe darin, Menschen ab 60 Jahren Möglichkeiten für Kontakte, körperliche und mentale Fitness und gemeinsame Erlebnisse anzubieten.

Um dieses Angebot aufrecht zu erhalten, leisten zur Zeit um die 50 Personen, zum grossen Teil selber im Seniorenalter, Freiwilligenarbeit. Sie tun dies durchwegs sehr gerne und freuen sich über jede anerkennende Äusserung zu ihrem Einsatz.

Immer wieder treten im Team aber, bedingt durch Eintritt in den «wohlverdienten Ruhestand» nach langjährigem Einsatz, Vakanzen auf.

Wir freuen uns, wenn Frauen und Männer, natürlich auch jüngere, sich bereit erklären, in Freiwilligenarbeit für die älteren Menschen zu investieren.

Es ist durchwegs eine interessante und dankbare Aufgabe, abgegolten nicht monetär sondern durch viel Freude und ein ehrliches «Danke» der an den Anlässen teilnehmenden Menschen.

Wir verzeichnen übrigens jährlich über 4000 Teilnahmen an den Aktivitäten des Arbeitskreises.

Seit vielen Jahren ist unsere Organisation der Pro Senectute Kanton Zürich angeschlossen. Dies bedeutet einerseits etwas mehr administrative Arbeit, bietet uns auf der andern Seite aber die Möglichkeit der Weiterbildung unserer leitenden Personen

Aktivitäten 1. September bis Mitte Dezember 2017

04.09.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
06.09.2017		Wandergruppe 1
07.09.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
12.09.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
13.09.2017		Seniorenreise
14.09.2017		Velogruppe: Rund um den Sihlsee
19.09.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
20.09.2017		WG2: Haag-Schellenberg-Mauren
25.09.2017		Wandergruppe 3
26.09.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
27.09.2017	14.00 Uhr	Kafihock Hausen in der Zwinglistube
29.09.2017		Ausstellungsgr.: Besuch in der Zentralbibliothek Zürich
02.10.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
04.10.2017		Velogruppe: Rothenthurm-Hausen
05.10.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
10.10.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
17.10.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
18.10.2017		WG2: Kerns-Flüeli Ranft-Sachslen
24.10.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
25.10.2017	14.00 Uhr	Kafihock Hausen in der Zwinglistube
27.10.2017		Ausstellungsgr.: Hand-Buchbinderei in Luzern
30.10.2017		Wandergruppe 3
01.11.2017		WG1 und WG2: Schlusshock
02.11.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
06.11.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
08.11.2017	14.00 Uhr	Lottomatch in der kath. Kirche
14.11.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
15.11.2017		WG2: Müswangen-Horben-Muri
21.11.2017	12.00 Uhr	Seniorenmittagessen in der kath. Kirche
22.11.2017	14.00 Uhr	Kafihock Hausen in der Zwinglistube
24.11.2017		Ausstellungsgr.: Französische Malerei im Kunsthaus Zürich
28.11.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
04.12.2017	14.30 Uhr	Handarbeits-Stubete in der Zwinglistube
05.12.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
06.12.2017	14.00 Uhr	Kafihock Hausen Weihnachtsfeier
07.12.2017	14.00 Uhr	Kafihock Ebertswil im Meilihof
12.12.2017	13.30 Uhr	Jassen in der Zwinglistube
17.12.2017	14.00 Uhr	Seniorenweihnacht im Gemeindesaal (Änderungen sind möglich)

Weitere Informationen finden Sie:

- Anzeiger des Bezirks Affoltern / Agenda
 - Gelegentliche Rundschreiben Arbeitskreis Senioren Hausen
 - „Reformiert“ und „Forum“
 - Aushang bei Kirchen und Geschäften im Dorf
 - Webseite Gemeinde Hausen/ Leben in Hausen/Vereinsliste
- Kontakt:** Beat von Arx / 044 7640580 / beatvonarx@bluewin.ch

und eine finanzielle Unterstützung. Dabei bleiben wir weitestgehend unabhängig und heissen nicht PS Hausen sondern weiterhin ARBEITSKREIS SENIOREN HAUSEN AM ALBIS.

Weitere Details erfahren Sie aus der Aktivitätenliste, welche dem Brief zur Herbstsammlung der Pro Senectute beiliegt.

Falls Sie sich für eine Mitarbeit im Arbeitskreis interessieren, gibt Ihnen Beat von Arx gerne weitere Auskünfte. Beachten Sie bitte auch den diesbezüglichen Beitrag von Peter Reichmuth in dieser Huuser Spiegel-Ausgabe. Peter Reichmuth ist unsere Ansprechperson im Gemeinderat.

HESA 2017

Schon bald wieder gelangt die Pro Senectute Zürich mit der Bitte um Unterstützung ihrer Herbstsammlung an Sie. Wir empfehlen Ihnen gerne, einen Solidaritätsbeitrag für bedürftige Betagte im Kanton zu spenden. Besten Dank. Ein Teil des gespendeten Betrages fliesst in unseren Arbeitskreis zurück. Bewahren Sie die beigelegte Aktivitätenliste bitte auf.



21. – 27. Oktober 2017

im Gemeindesaal Hausen am Albis

Täglich geöffnet 14.00 – 18.00 / 20.00 Uhr
An 16 Ausstellungsständen präsentieren unsere kreativen Seniorinnen und Senioren: **Acrylbilder – Aquarellbilder – Bilder mit verschiedenen Mischtechniken – Fotografien – Patchwork – Kristalle – Schmuck mit selbst geschliffenen Steinen – geklöppelte Unikate – selbst gewobene Wohntextilien – Dekorationen – Geschenke – Gehäkeltes und Gestricktes – Rund um das Anisgewürz – Elefantendrucke aus aller Welt – usw.**

Gemütliches „Künstlerbeizli“ mit musikalischer Unterhaltung durch unsere Senioren! Nähere Informationen finden Sie unter:

www.hobby-oberamt.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zu zweit in die dritte Lebenshälfte – Referat in der Bibliothek Hausen



Bild: Christiane Ryffel

Der Arbeitskreis Senioren präsentiert ein neues Angebot. Einmal halbjährlich findet eine Bildungsveranstaltung statt. Am Freitag, 22. September 2017, um 14.00 Uhr ist Dr. phil. Christiane Ryffel aus Horgen zu Gast. Sie ist Soziologin und Paarberaterin. Die Referentin wird der Frage nachgehen, welche inneren Haltungen helfen können, auch in langjährigen Paarbeziehungen Zu-

neigung, Freude und Verbundenheit miteinander zu erleben.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Hausen organisiert. Eintritt Fr. 10.– mit Apéro.

Georges Köpfl

Pro Senectute engagiert sich für ein selbstbestimmtes Leben im Alter

Medienmitteilung Pro Senectute Kanton Zürich, 28.07.2017

Ein Sturz oder ein Spitalaufenthalt kann bei älteren Menschen rasch zu einer Situation führen, in der sie ihre Unabhängigkeit verlieren und plötzlich andere über ihr Leben entscheiden. Pro Senectute Kanton Zürich stärkt die Unabhängigkeit von älteren Menschen und unterstützt sie darin, möglichst lange selbstbestimmt zu leben. Nur dank den Spenden aus der Bevölkerung können diese Angebote weiterhin flächendeckend im ganzen Kanton Zürich angeboten werden.

Die beiden Protagonisten der Herbstsammlung 2017 Johanna S., 81, und Hans B., 85, sind beide gestürzt und wissen: Nach einem Sturz ist nichts mehr wie zuvor. Frau S. rutschte aus, verletzte sich und konnte nicht mehr selbständig zuhause leben. Von einem Tag auf den anderen verlor sie ihre Unabhängigkeit. Herr B. stürzte und benötigte danach von früh bis spät Hilfe im Alltag. Eine Situation, die er so nie mehr erleben möchte. Dank der Unterstützung von Pro Senectute Kanton Zürich haben heute beide ihre persönlichen Anliegen bei einem Unfall geregelt. Vor allem aber wissen sie, dass die Sozialberatung von Pro Senectute Hilfe und Unterstützung bietet.

Pro Senectute Kanton Zürich unterstützt ältere Menschen in finanziellen Notlagen und hilft ihnen, ihre Finanzen selbständig zu regeln. Die Sozialarbeitenden beraten bei Fragen zur persönlichen Vorsorge. Sie ermöglichen älteren Menschen, mobil zu bleiben und soziale Kontakte zu pflegen. Ihre Spende hilft mit, die dazu notwendigen Angebote und Dienstleistungen anbieten zu können und stetig den aktuellen Bedürfnissen anzupassen.

Kontakt für die Medien:

Pro Senectute Kanton Zürich
Rolf Krebsler, Abteilungsleiter Marketing und Kommunikation
Telefon: 058 451 51 25
E-Mail: rolf.krebsler@pszh.ch

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Kanton Zürich ist als private, gemeinnützige Stiftung seit 100 Jahren die Fach- und Dienstleistungsorganisation in den Bereichen Alter, Altern und Generationenbeziehungen im Kanton Zürich.

Sie ist die kompetente Ansprechpartnerin für ältere Menschen, ihre Angehörigen sowie Behörden, Verwaltung und Institutionen. Pro Senectute Kanton Zürich erbringt soziale Dienstleistungen mit über 300 fest angestellten Mitarbeitenden und rund 3'800 freiwillig Tätigen im ganzen Kanton – vor allem in den sieben Dienstleistungszentren Unterland und Furttal in Bülach, Limmat- und Knonauseramt in Schlieren, Zimmerberg in Horgen, Pfannenstiel in Meilen, Oberland in Wetzikon, Winterthur und Weinland in Winterthur und in der Stadt Zürich.

Zusätzlich sind in nahezu allen Gemeinden im Kanton ehrenamtliche Ortsvertretungen von Pro Senectute Kanton Zürich tätig.



Kinderkleiderbörse mit Kaffeestube

Anfang Herbst organisiert der Frauenverein Hausen-Ebertswil die beliebte Kinderkleiderbörse:

Samstag, 23. September 2017

Gemeindesaal Weid, 13.30 – 15.00 Uhr

Warenannahme: 9.00 – 10.00 Uhr

Warenrückgabe: 16.15 – 16.30 Uhr

Angeboten werden Kinderkleider bis Grösse 176 sowie Schuhe für die Herbst- und Wintersaison, aber auch Sportartikel wie Skis, Skischuhe, Snowboards, Schlittschuhe, Schlitten oder Autositzli, Kinderstühle, etc. Auch für den Gratis-Wühltisch nehmen wir gerne saubere Kleider und gut erhaltene Schuhe entgegen (jedoch keine Spielsachen).

Bitte melden Sie sich bei Monika Koller: monika-koller@bluewin.ch, Tel. 043 455 53 89, wenn Sie Artikel zum Verkauf abgeben möchten. Sie erhalten von ihr eine Verkäufer-Nummer spezielle Anhängetiketten sowie weitere Informationen.

Spaghetti-Essen am Weihnachtsmarkt

Am ersten Adventssonntag, 3. Dezember 2017 kocht der Frauenverein Hausen-Ebertswil anlässlich des Weihnachtsmärts Spaghetti mit vier feinen Saucen. Falls wir Sie gluschtig gemacht haben, besuchen Sie uns doch im Gemeindesaal und gönnen Sie sich einen Teller Spaghetti mit Salat. Das Essen steht ab 11.30 Uhr bereit. Unser wie immer äusserst reichhaltiges Kuchenbuffet wird Sie begeistern - bereits ab 10.30 Uhr gibt es Kaffee und Zopf. An unserem Aussenstand bieten wir auch in diesem Jahr wieder Glühwein und Lebkuchen in stilgerechtem Weihnachtsambiente an!

Andrea Reichenbach, Aktuarin



Auch dieses Jahr soll ein Kalender die Adventszeit in unserer Gemeinde erhellen, möglichst viele Menschen erfreuen und verschiedene Begegnungen am Abend ermöglichen.

Wir hoffen, dass auch während der Adventszeit 2017, 24 Fenster unsere Dörfer bereichern und verschiedene Menschen, Familien, Gruppen, Vereine, Schulklassen Freude haben am mitgestalten.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Für weitere Auskünfte und Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Telefonische Anmeldungen bis zum

24. Oktober 2017

Heidi Bernet, Tel. 044 764 15 57

Ruth Gaisser, Tel. 044 764 09 37

Es wäre schön, wenn mit Hilfe der Bevölkerung wiederum ein bunter Adventskalender im Dorfe zustande käme.

Adventsfenster in Ebertswil

Die dunkleren Tage kommen schon bald wieder....Auch dieses Jahr im Dezember sollen wieder 24 Fenster in Ebertswil zur

Adventszeit gestaltet und beleuchtet werden. Wer macht mit? Je schneller man sich meldet, desto grösser ist die Chanc, das Wunschdatum zu bekommen.

Ich freue mich auf Ihr Mitmachen, ob zum ersten Mal oder zum wiederholten Male - diese wunderschöne Tradition belebt das Dorfleben zum Jahresende.

Anmeldung bei Andrea Sidler

Tel. 044 764 23 62

andrea.sidler@datazug.ch

25. – 28.10.2018



In einem Jahr ist es wieder soweit:

Kunst in Hausen 2018

Alle bildenden Künstlerinnen und Künstler aus der Gemeinde Hausen am Albis sind eingeladen wieder oder erstmals mit dabei zu sein.

Melden Sie sich bereits jetzt bei Maya Langhi, Heischerstrasse 11a, 8915 Hausen am Albis oder

maya.langhi@bluewin.ch. So erhalten Sie im Januar 2018 die Ausschreibung mit den Anmeldedokumenten per Post zugestellt. Das OK-Team freut sich auf eine vielfältige, überraschende Ausstellung.

Kantonales Schwingfest 2018

Nächstes Jahr, am ersten Mai-Wochenende ist es soweit! Mit der 100-Jahr-Feier des Turnvereins und dem Kantonalen Schwingfest steht dem Oberamt ein einmaliger Grossanlass bevor.

Das offizielle Jubiläumsfest vom TV Hausen findet am 5. Mai 2018 auf dem Flug-

platz Hausen statt, wo einen Tag später auch die „Bösen“ sich zum 108. Zürcher Kantonalen Schwingfest im Sägemehl gegenüberreten.

ZÜRCHER
Kantonal
Schwingfest



6. Mai
2018
Hausen a/A

100
JAHRE



Turnverein
2018
Hausen a/A

Der Turnverein plant für den Samstag neben der Abendunterhaltung eine polysportive Stafette, bei der Spass und Teamgeist nicht zu kurz kommen. Dabei treten andere Vereine aus dem Dorf und der Region gegeneinander an.

Bekannt ist auch, dass die Kunstturn-Nationalmannschaft Teil der Abendunterhaltung sein wird. Natürlich wird es auch Zeit für Autogramme und Selfies geben. Für Partystimmung wird dann der bekannte DJ und Entertainer Matty Valentino im Bar-Zelt sorgen.

Während des gesamten Wochenendes stellen die Säuliämtler Traktorenfreunde ihre alten Gefährte aus, um den bodenständigen Anlass zu umrahmen.

Der Sonntag steht dann zu 100 Prozent im Zeichen der Männer in Zwiilchhosen. Bis aber der Muni dem Sieger übergeben werden kann, steht noch einiges an Vorbereitungen an. Das OK ist eifrig an der Arbeit und am Planen, ebenfalls wird der Anlass bereits von zahlreichen Sponsoren und Gönner unterstützt.

Mehr Infos finden sie unter

www.hausen2018.ch

und in der nächsten Ausgabe des Huuser Spiegels.

CONTACT
Jugendberatung Bezirk Affoltern



CONTACT Jugendberatung & Jugendförderung Bezirk Affoltern

Euses Säuliamt und Podiumsdiskussion

Die regionale Jugendförderung und die Standortförderung Knonauer Amt laden Sie zur Vernissage der Kurzfilme «Euses

Säulimat» und zur Podiumsdiskussion unter dem Titel «Jugendpolitik im Knonauer Amt. Wie trägt die Jugend zur Weiterentwicklung des Bezirks bei?». Beim Projekt «Euses Säulimat» handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt der contact Jugendberatung & Jugendförderung Bezirk Affoltern und der Standortförderung Knonauer Amt.



Jugendliche aus verschiedenen Altersgruppen (9-20 Jahre) und mehreren Gemeinden haben in zwei Workshops Filmaufnahmen ihrer Lieblingsorte gemacht. An der Vernissage der Kurzfilme «Euses Säulimat» werden die Filme der Jugendlichen uraufgeführt.

Gleichzeitig findet eine Podiumsdiskussion statt, bei welcher es um die Rolle der Jugend im Knonauer Amt und deren Bezug zur regionalen Politik geht.

Die Filme zeigen eindrücklich unsere Standortqualität und wie die Jugend dazu steht. Am Podium nehmen Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Kunst und Jugendförderung, Wirtschaft und Jugend teil. Wo: Aula Ennetgraben, Zwillikerstr. 16, Affoltern am Albis

Wann: **Samstag, 30. September**

Zeit: 18:00 – 20:00 Uhr

Eintritt: Kostenlos - **Alle sind eingeladen!**

Mehr Infos ab dem 1. September unter:

www.contact-jugendfoerderung.ch

www.knonauer-amt.ch

Erste Sportwoche Bezirk Affoltern

Die regionale Jugendförderung des Bezirks Affoltern organisiert in Zusammenarbeit mit 9 Vereinen des Bezirks und dem Sportamt des Kantons eine Sportwoche im Sportzentrum Schachen in Bonstetten (16.- 20. Oktober von 8.00-17.00 uHR). Wir möchten die Arbeit der Vereine in den Vordergrund stellen und gleichzeitig die

Eltern von 40 Kindern und Jugendlichen (9 bis 12 Jahre) aus dem ganzen Bezirk eine Betreuungsmöglichkeit anbieten.

Wir möchten mit unseren Kindern und Jugendlichen eine tolle polysportive Sportwoche gestalten!

Mehr Infos über die Projektwoche und die Anmeldung sind ab dem 1. September zu finden unter:

www.contact-jugendfoerderung.ch

Matias Dabbene, Regionaler Jugendbeauftragter Bezirk Affoltern

contact

Jugendberatung & Jugendförderung
Bezirk Affoltern

Im Winkel 2, 8910 Affoltern

Telefon +41 79 922 88 37

Di-, Do- und Freitagvormittag

matias.dabbene@ajb.zh.ch

GUT ZU WISSEN...



Runder Tisch Gemeindewahlen 2018

Politische Entscheide auf Gemeindeebene wirken sich ganz direkt auf unser Wohn- und Lebensumfeld aus. Im Hinblick auf die Gemeindewahlen im April 2018 organisiert die SP Hausen eine Veranstaltung. Im Zentrum steht eine Begegnung mit der bekannten und engagierten **Stadt- und Nationalrätin Priska Seiler Graf**. In einem Impulsreferat wird sie über Gestaltungs- und Einflussmöglichkeiten in der kommunalen Politik und über die Bedeutung des Milizsystems sprechen.

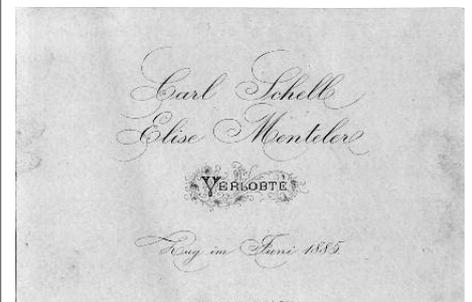
Die Referentin ist in ihrer Wohngemeinde Kloten seit 2010 Stadträtin, war 10 Jahre Mitglied des Kantonsrates und wurde 2015 in den Nationalrat gewählt. Wer Priska Seiler Graf begegnet, spürt ihre Freude und Begeisterung für die Politik und für die Menschen.

Alle interessierten Bewohnerinnen und Bewohner unserer Gemeinde sind eingeladen zur Veranstaltung:
Runder Tisch Gemeindewahlen 2018
Mittwoch, 6. September 2017, 20.00 Uhr
im Gemeinschaftsraum Mülimatt
An diesem Abend gibt es auch Gelegen-

heit, mit Vertreterinnen und Vertretern der SP bei einem Glas Wein über ihre Erfahrungen in einer Gemeindebehörde zu diskutieren. Wir heissen alle, denen die Zukunft unserer Gemeinde wichtig ist, herzlich willkommen.

Georges Köpfli, SP Hausen

«Aus dem Archiv der Dokumentation Hausen»



1885 – eine gesponserte Verlobung?

Die eine Seite ist Werbung – eine Kirschwasser-Firma in Hausen preist ihr Produkt an. International ausgerichtet war die Firma, nur schon wegen der Kurgäste im Albisbrunn – alles in der Weltsprache französisch: Huber und Söhne, Kanton Zürich, Schweiz, Hausen sous, nicht nur «am» Albis.

Dass Hubers ihre Brennerei im Haus «Brunental» (Albisstrasse 23) betrieben, ist im neu erschienen Buch («Auf der Sonnenseite des Albis») nachzulesen. Aber: Brannten oder vertrieben Hubers auch noch andere Wässerli? Stammten die Kirschen und allenfalls andere Früchte aus der Gegend? Vermutlich schon – wenn man bedenkt wie viele Baumgärten in und um Hausen standen. Zu sehen sind diese auf den Flugaufnahmen von 1924 und 1933 im Buch «Gruss aus Hausen», auf den Seiten 43 und 48.

Auf der anderen Seite grüssen Carl Schell und Elise Menteler als Verlobte, im Juni

1885, in Zug. Welche Verbindungen hatten Hubers und die Verlobten? War es der trinkfreudige Mann von Greth Schell, der die «wirtschaftlichen» Interessen in Zug vertrat? Siehe «Güdismontag» in Zug. Durften Hubers den Verlobungsapéro bereitstellen?

Eine über 130-jährige Karte, die viele Informationen bringt aber noch mehr Fragen aufwirft.

Diese Karte (9 cm x 13 cm) ist unser neuester Ankauf und liegt nun im Archiv der «Dokumentation Hausen». Wir sammeln im Auftrag der Gemeinde Fotos, Bilder, Pläne und weitere Dokumente über unsere Gemeinde Hausen.

Martin Elmiger

Rifferswilerstrasse 18, 8915 Hausen a.A.
familie.elmiger@gmx.ch

René Marthaler

Müllistrasse 11, 8915 Hausen a.A.
r-marthaler@bluewin.ch

Rifferswiler-Chilbi 23./24. September 2017

Der Duft von Magenbrot und Süßem, das Kinderlachen von Hüpfburg und Bobby-Car-Rennen, das nostalgische Karussell, die Märchentante, Ponyreiten, der lustige Clown, Pfeilbogenschiessen, Riesen-4-Gewinn, Schminkstand, Kaffee und Kuchen, das Festzelt und die vielen kreativen und liebevoll dekorierten Kinderstände – dies alles macht unsere Dorfchilbi in Rifferswil so einzigartig.

Am Sonntag findet zudem im Festzelt ein ökumenischer Gottesdienst statt, und die **Harmonie Hausen wird unter Mitwirkung der Beginners-Band** danach aufspielen.

Die Chilbi startet am **Samstag, 23. September** wie gewohnt um **13.30 Uhr** mit der bei Gross und Klein beliebten **Feuerwehrrübung** im Dorf.

Danach fällt um **14.00 Uhr** der Startschuss für den Chilbibetrieb. Dieser dauert bis **18.00 Uhr (bei schönem Wetter bis 19.00 Uhr)**.

Am **Sonntag** beginnt der **Gottesdienst um 10.30 Uhr**. Der anschliessende Festbetrieb dauert bis **17.00 Uhr**.

Reservieren Sie sich also das Wochenende vom **23./24. September 2017** für einen Be-

such an unserer Chilbi. Es warten viele Attraktionen auf Sie und Ihre Kinder.

Barbara Landolt



Oktoberfest im Meilihof – klein aber fein

Freitag, 8. September 2017, ab 18 Uhr

Infos unter www.meilihof.ch

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung bis 1.9.2017

unter 044 366 10 40

Metzgete im Meilihof

Freitag, 27. Oktober 2017, ab 18 Uhr

Infos unter www.meilihof.ch

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung bis 20.10.2017

unter 044 366 10 40



Oftmals das Highlight des Tages – Spitex

Melanie Schmidt, Nicole Baumann, Marisa Rusch und Steven Muff haben eines gemeinsam – sie beendeten diesen Früh-sommer ihre Ausbildungen in der Spitex Knonaeramt.

Die stolzen jungen Erwachsenen trafen sich an einem der heissesten Tage auf der Geschäftsstelle in Affoltern am Albis zu einem Gespräch. Nicole opferte sogar ihren freien Nachmittag für dieses Gespräch.

Wie seid Ihr zur Ausbildung bei der Spitex gekommen?

Steven: Eine Kollegin erzählte mir von der Spitex.

Nicole: Eine Bekannte ist im Vorstand der Spitex. Sie hat mich darauf aufmerksam gemacht.

Marisa: Meine Mutter «zwang» mich, bei der Spitex zu schnuppern und tatsächlich

– es hat mir sehr gefallen.

Melanie: Meine Tante arbeitet in der Spitex und hat mich ermuntert, doch mal ein paar Tage zu schnuppern.

Das Beste

Melanie: Das Schönste ist, wenn sich die Kunden über meine Arbeit freuen.

Marisa: Die Lebensgeschichten der Kunden interessieren mich, ich höre ihnen gerne zu. Über ein Lob freue ich mich natürlich auch.

Nicole: Unsere Kunden können dank der Spitex länger zu Hause bleiben.

Man spürt, dass sie dadurch an Lebensfreude und somit an Lebensqualität gewinnen.

Steven: Das erlebe ich genau gleich. Zudem geniesse ich am Jahresessen und anderen Events den Austausch mit anderen Lernenden.

Eher schwierig

Steven: Viele Kunden leiden an schlimmen Krankheiten wie MS oder Krebs und werden bis zum Tod zu Hause betreut. Da fühlt man sich oft hilflos.

Bei unangenehmen Arbeiten gewöhnt man sich dank der Routine daran, dann ist nichts mehr speziell oder ekelhaft.

Nicole: Bei älteren Kunden kann ich mich besser abgrenzen.

Fürs Leben gelernt

Nicole: Nun weiss ich definitiv, wie man einen Haushalt führt. Ausserdem habe ich gelernt, mich zu organisieren und selbstständig zu arbeiten. Manchmal ist man gezwungen, zu improvisieren, um jeweils richtig reagieren zu können. Es ist toll, wie mit der Zeit persönliche Beziehungen zu den Kunden aufgebaut werden können.

Steven: Niemand kann mich verändern. Ich bin wie ich bin und das ist gut so. Jeder ist ok – so wie er ist.

Wie sieht Eure Zukunft aus?

Melanie: Ich werde eine Stelle bei der Spitex Zug annehmen.

Marisa: Es freut mich, dass ich weiterhin im Zentrum Obfelden arbeiten darf.

Nicole: Es stehen verschiedene Türen offen, ich habe mich noch nicht entschieden.

Steven: Bei mir gibt es nicht viel zu überlegen, denn das Militär wartet auf mich. Herzlichen Dank für das aufschlussreiche Gespräch und alles Gute für Eure Zukunft!

Peer Messerli

Kernaussagen

- Im Spital ist der Patient der Besucher, bei der Spitex sind es die Mitarbeiter, die auf Besuch gehen!
- In den Augen unserer Kunden sind wir das Highlight des Tages.



Die Spitex Knonaueramt bietet folgende Ausbildungen an:

- Assistent/Assistentin Gesundheit und Soziales (AGS) EBA (Eidg. Berufsattest)**
Ausbildungsdauer: 2 Jahre Vollzeit
Voraussetzung: Abschluss der obligatorischen Schulzeit
- Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe) EFZ (Eidg. Fähigkeitszeugnis)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre Vollzeit
Voraussetzung: Abschluss Sek A oder B mit gutem Notendurchschnitt
- Dipl. Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF (höhere Fachschule)**
Ausbildungsdauer: 3 Jahre Vollzeit (auch berufsbegleitend möglich)
Voraussetzungen: 3-jährige Grundausbildung mit EFZ oder ein allgemeinbildender Abschluss (DMS, FMS oder Matura)

KIRCHEN

Kath. Pfarrei Herz Jesu



Einige Termine aus unserer Pfarreiagenda:

- September**
- 02.09.2017, Samstag, 18.30 Uhr**
Santa messa
- 03.09.2017, Sonntag, 08.30 Uhr**
08.30 Uhr
Pfarreiwanderung mit Mettmenstetten nach Niederwil bei Cham

- 10.30 Uhr Abmarsch Kath. Kirche Mettmenstetten,
Eucharistiefeier in der Kirche Niederwil bei Cham
- 09.09.2017, Samstag, 10.00 Uhr**
Flohmarkt für Kinder vor der Kirche
- 17.09.2017, Sonntag/Betttag**
oekumenischer Gottesdienst in Rifferswil mit allen Kirchen im Oberamt
- 24.09.2017, Sonntag, 10.30 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst
Chilbi Rifferswil
- 30.09.2017, Samstag**
Erlebnisvormittag
Gruppe Kindergottesdienst

Oktober

- 28.10.2017, Samstag, 17.00 Uhr
Erstkommunion-Eröffnungs-Gottesdienst
- 29.10.2017, Sonntag, 11.00 Uhr
Gedenkgottesdienst für Verstorbene

November

- 04.11.2017, Samsta, 17.00 Uhr
Firmeröffnungs-Gottesdienst
- 11.11.2017, Samstag, 18.30 Uhr
Santa messa
- 12.11.2017, Sonntag, 09.30 Uhr
Eucharistiefeier in Mettmenstetten, anschliessend Kirchgemeindeversammlung
- 25.11.2017, Samstag, 17.00 Uhr
HGU-Eröffnungs-Gottesdienst

Flohmarkt für Kinder

in Hausen am Albis



Liebe Kinder, habt ihr Lust einen Flohmarkt zu machen?
Am Samstag, 9. September von 10.00 – 13.00 Uhr, stellen wir euch unseren gedeckten Kirchenplatz zur Verfügung. Ihr könnt eure Sachen verkaufen, tauschen, handeln, ganz wie ihr wollt. Meldet euch bis zum 4. September beim Pfarreisekretariat: 044 764 00 11 oder

kathausen.sek@gmx.ch, damit wir für euch einen Tisch aufstellen können.

*Einen lieben Gruss
von Marina Burgener und
Heidi Bernet von der katholischen Kirche*

Ev.-Ref. Kirchgemeinde



**Sonntag, 29. Oktober, 8.30 Uhr/10.00 Uhr
Chilezmorge-Gottesdienst
Ab 8.30 Uhr lädt ein reiches Morgenbuffet zum gemeinsamen Frühstück in der Kirche ein.**

Um 10.00 Uhr feiern wir Gottesdienst mit Pfarrerin Irene Girardet Fischer. Für die Kinder gibt es während der Predigt eine Geschichte im Pfarrhaus.

**Fiire mit de Chliine „Erntedank“
Samstag, 30. September 9.30 Uhr in der reformierten Kirche**

Eine kurze Feier für die Kleinsten (0 – 6 Jahre) mit ihrer Begleitperson. Wir hören in der Kirche eine Geschichte, singen und beten, danach basteln wir etwas Passendes zum Erntedank im Pfarrhaus. Fürs Basteln wird eine Anmeldung erwünscht: pfarramt.hausen@zh.ref.ch oder 044 764 02 15

Eltern-Kind-Singen



**Gemeinsam singen, tanzen, bewegen
6 Singlektionen für Kinder von ca. 2 – 5 Jahren mit ihrer Begleitung**

Montag, 28.08. bis 23.10.2017, 10.45 – 11.15 Uhr (ohne 11. September und Montage in den Herbstferien) in der reformierten Kirche, Leitung: Sandra Cierny, Kosten: Fr. 30.– pro Familie
Anmeldung an sandra@cierny-zaz.ch oder 078 808 30 01

**Zäme Zmittag
Essen, plaudern, Kontakte schaffen und pflegen.**

Für Jung und Alt am letzten Freitag im Monat in der „Zwinglistube“ hinter dem Pfarrhaus:

Zäme Zmittag

**22. September, 27. Oktober,
24. November**



Kosten: Fr. 10.- /

Kinder von 2 - 10 Jahren: Fr. 5.-

Anmeldung jeweils bis Mittwochabend an
sonja_billeter@datazug.ch

oder ans Pfarramt: 044 764 02 15

Benefiz-Konzert des Gesangs- ensembles „Kressiva“

**Freitag, 22. September, 19.30 in der re-
formierten Kirche**

Mit typisch melancholischen, aber auch
heiteren Stücken fesselt das Gesangs-
ensemble „Kressiva“, das seit 1991 in vielen
europäischen Ländern auftritt und aus vier
Mitgliedern der Staatlichen Philharmonie
von Belarus (Weissrussland) besteht.



Anlass zur Gründung dieser Folkgruppe
war Tschernobyl und die Folgen. Mit dem
Erlös ihrer Konzerte unterstützen die Mu-
siker Tschernobyl-Opfer und als Mitglied
der Belarussischen Invalidengesellschaft
insbesondere MS-Kranke.

Erzählnachmittag mit Elsbeth Rüegg

**Donnerstag, 23. November,
14.30 - 16.00 Uhr, Zwinglistube**

Erzählungen aus aller Welt mit Elsbeth
Rüegg und Theres Nauer, dazwischen
kleine Musikstücke auf der Geige und in
der Pause Kaffee und Kuchen.

Eintritt frei - Kollekte

Anmeldung erwünscht bei Elsbeth Rüegg,
044 764 06 72

Veranstaltungskalender

September 2017

01. / 02.09.2017, ab 18.00 Uhr
Oktoberfest Sportplatz Jonentäli,
Hausen am Albis

04.09.2017
Transport Häckselgut

06.09.2017, 20.00 Uhr
SP Hausen - Runder Tisch Gemeindegewahlen 2018 im Gemeinschaftsraum Mülimatt

08.09.2017, ab 18.00 Uhr
Oktoberfest im Meilihof

09.09.2017, 09.00 – 12.00 Uhr
Bring- und Holtag im Gemeindesaal Weid

13.09.2017
Arbeitskreis Senioren – Seniorenreise

14.09.2017, 17.30 – 20.00 Uhr
Blutspende-Aktion im Gemeindesaal Weid

16.09.2017, 09.45 – 16.00 Uhr
Verschönerungsverein – Herbstveranstaltung

16.09.2017
Verein Lokalkult –
Kulturnacht im Weisbrod-Areal

22.09.2017, 14.00 Uhr
Bildungsveranstaltung: Zu zweit in die dritte Lebenshälfte; in der Bibliothek Hausen am Albis

22.09.2017, 12.00 Uhr
Ev.-ref. Kirche „Zäme Zmittag“ in der Zwinglistube

23.09.2017, 13.30 – 15.00 Uhr
Kinderkleiderbörse
im Gemeindesaal Weid

24.09.2017, 11.45 Uhr
Musikverein Harmonie – Platzkonzert und der Beginners Band an der Chilbi in Rifferswil

29.09.2017, 19.30 Uhr
Ev. ref. Kirche – Konzert „Kressiva“
in der reformierten Kirche

Oktober 2017

02.10.2017
Transport Häckselgut

04.10.2017, 14.30 Uhr
Bilderbuchkino mit Jolanda Steiner
in der Bibliothek Hausen am Albis

07. / 08.10.2017
38. Modell-Flugtage Hausen am Albis

12. – 15.10.2017
Verein Lokalkult – Has Club Festival
im Schulhaus

21. – 27.10.2017
Arbeitskreis Senioren Oberamt –
Hobbyausstellung 2017

27.10.2017, ab 18.00 Uhr
Metzgete im Meilihof

27.10.2017, 12.00 Uhr
Ev.-ref. Kirche „Zäme Zmittag“
in der Zwinglistube

28.10.2017
Kultur im Dorf – La Table, Albisbrunn –
Jahresfest des Vereins

November 2017

06.11.2017, ab 18.00 Uhr
Räbeliechtli-Umzug

06.11.2017
Transport Häckselgut

10.11.2017, 18.00 Uhr
Schweizer Erzählnacht in der Bibliothek
Hausen am Albis

17.11.2017, 19.30 Uhr
Herzenssache – Lesung mit Katharina
Heyer in der Bibliothek Hausen am Albis

18.11.2017
Papier- und Altkleidersammlung

23.11.2017, 14.30 Uhr
Ev. ref. Kirche – Erzählnachmittag mit
E. Rüegg in der Zwinglistube

24.11.2017, 12.00 Uhr
Ev. ref. Kirche „Zäme Zmittag“
in der Zwinglistube

27. / 28.11.2017
Frauenverein Hausen-Ebertswil –
Kranzen im Tennishaus

Dezember 2017

03.12.2017
Frauenverein Hausen-Ebertswil –
Spaghettiesen, Kaffeestube und Glühweinhäuschen am Weihnachtsmarkt

06.12.2017
Gemeindeversammlung

09.12.2017
Verein Lokalkult – Acoustic by Candlelight im Weisbrod-Areal

17.12.2017, 14.00 Uhr
Arbeitskreis Senioren – Seniorenweihnacht im Gemeindesaal Weid

Ab Januar 2018

06.01.2018
Kultur im Dorf – Bänz Friedli „Ke Witz! Bänz Friedli gewinnt Zeit“

18.01.2018
Blutspende-Aktion im Gemeindesaal Weid

02.03.2018
Kultur im Dorf –
Duo Full House „Alta Cultura“

06.05.2018
Zürcher Kantonal-Schwingfest in Hausen am Albis (Flugplatz)

07.03.2018
Frauenverein Hausen-Ebertswil – Generalversammlung

24.03.2018
Frauenverein Hausen-Ebertswil – Kinderkleiderbörse im Gemeindesaal Weid